



**Gottesdienst am Sonntag Lätare („Freut Euch“)**  
aus der Paulus-Kirche in Hannover (22. März 2020)

**Vertraut den neuen Wegen** (*Evangelisches Gesangbuch Nr. 395*)  
*Text: Klaus Peter Hertzsch (1989), Melodie: Böhmisches Brüder, 16. Jahrhundert*

Ver - traut den neu - en We - gen, auf  
weil Le - ben heißt: sich re - gen, weil  
die der Herr uns weist, Seit leuch - tend  
Le - ben wan - dern heißt.  
Got - tes Bo - gen am ho - hen Him - mel  
stand, sind Men - schen aus - ge - zo - gen  
in das ge - lob - - - te Land.

2. Vertraut den neuen Wegen  
und wandert in die Zeit!  
Gott will, dass ihr ein Segen  
für seine Erde seid.  
Der uns in frühen Zeiten  
das Leben eingehaucht,  
der wird uns dahin leiten,  
wo er uns will und braucht.

3. Vertraut den neuen Wegen,  
auf die uns Gott gesandt!  
Er selbst kommt uns entgegen.  
Die Zukunft ist sein Land.  
Wer aufbricht, der kann hoffen  
in Zeit und Ewigkeit.  
Die Tore stehen offen.  
Das Land ist hell und weit.



**Befiehl du deine Wege** (*Evangelisches Gesangbuch Nr. 361*)

*Text: Paul Gerhardt 1653, Melodie: Bartholomäus Gesius 1603, Georg Philipp Telemann 1730, Johann Michael Hayn*

Be-fiehl du dei - ne We-ge und was dein Her - ze kränkt  
der al - ler-treu-sten Pfl-e-ge des, der den Him-mel lenkt.  
Der Wol-ken, Luft und Win-den gibt We-ge, Lauf und Bahn,  
der wird auch We-ge fin - den, da dein Fuß ge - hen kann.

2. Dem Herren musst du trauen,  
wenn dir's soll wohlgerhen;  
auf sein Werk musst du schauen,  
wenn dein Werk soll bestehn.  
Mit Sorgen und mit Grämen  
und mit selbsteigner Pein  
lässt Gott sich gar nichts nehmen:  
es muss erbeten sein.

3. Dein ewge Treu und Gnade,  
o Vater, weiß und sieht,  
was gut sei oder schade  
dem sterblichen Geblüt;  
und was du dann erlesen,  
das treibst du, starker Held,  
und bringst zum Stand und Wesen,  
was deinem Rat gefällt.

4. Weg hast du allerwegen,  
an Mitteln fehlt dir's nicht;  
dein Tun ist lauter Segen,  
dein Gang ist lauter Licht.  
Dein Werk kann niemand hindern,  
dein Arbeit darf nicht ruhn,  
wenn du, was deinen Kindern  
ersprießlich ist, willst tun.

Liturgie und Predigt: Pastorin Anke Merscher-Schüler

Musik: Pastor Fritz Baltruweit

Produktion: Evangelischer Kirchenfunk Niedersachsen-Bremen GmbH

Konzeption und Redaktion: Angélique Schienke-Bohn (Evangelische Medienarbeit),  
Pastorin Silvia Mustert, Geistlicher Vizepräsident Arend de Vries

Der Nächste Gottesdienst am 29. März kommt aus der Marienkirche in Aerzen.